



## Für ein gewaltfreies Hernals!

Berichterstatter/in: BRin Katharina Wegan

Die BezirksrätlInnen der Grünen Alternative Hernals stellen in der Sitzung der Bezirksvertretung am 16.12.2020 gemäß § 104 WStV folgende

## RESOLUTION

### Resolutionstext:

Am 10. Dezember, dem Internationalen Tag der Menschenrechte, gingen die 16 Tage gegen Gewalt an Frauen und Mädchen zu Ende. Diese internationale Kampagne zeigt auf, dass Frauen nicht zufällig oder aufgrund einer angeblich angeborenen Verletzlichkeit Gewalt ausgesetzt sind. Stattdessen ist Gewalt das Ergebnis struktureller, tief verwurzelter Diskriminierung, gegen die der Staat entschieden vorgehen muss. Denn Frauenrechte sind Menschenrechte!

Die Zahlen zeigen, dass dieser Kampf nach wie vor mehr als berechtigt ist: Jede fünfte Frau ist ab ihrem 15. Lebensjahr körperlicher und/oder sexualisierter Gewalt ausgesetzt. Jede dritte Frau muss eine Form von sexueller Belästigung erfahren. Jede siebte Frau ist von Stalking betroffen. Diese Zahlen sind so erschreckend wie aktuell und betreffen Frauen, die in Österreich leben! Österreich ist das einzige EU-Land, in dem mehr Frauen als Männer ermordet werden. 2019 weist die polizeiliche Kriminalstatistik 39 weibliche Mordopfer auf. Dieses Jahr wurden bis zum 2.11. bereits 20 Frauen in Österreich ermordet und 22 Frauen Opfer schwerer Gewalt. Hernals bildet hier keine Ausnahme. Laut Statistik der Wiener Interventionsstelle rangierte unser Bezirk (gemeinsam mit Ottakring) 2019 mit 18,7 Betretungsverboten auf 10.000 Einwohner\*innen hinter Simmering auf Platz 2.



Die Covid19-Pandemie verschärfte die Lage für viele Frauen. Denn die Gefahr lauert zumeist in den eigenen vier Wänden. Seit dem ersten Lockdown im Frühjahr 2020 beobachten die Frauenhelpline 0800 222 555 und die Autonomen Österreichischen Frauenhäuser einen drastischen Anstieg von Gewalt an Frauen und Kindern. Sie berichten von bis zu 36 Anrufen am Tag an der Frauenhelpline. Das ist lt. Factsheet der AÖF im Vergleich zu 2019 beinahe eine Verdoppelung.

Daher spricht sich der Bezirk Hernals mit dieser Resolution für den konsequenten Schutz von Frauen und Mädchen vor Männer- und Partnergewalt aus. Es ist unbedingt erforderlich, in den Ausbau von Hilfsangeboten wie Beratungsstellen, Frauenhäusern und Notrufzentralen zu investieren. Und es braucht Angebote für Männer und Buben, sich toxischer und patriarchaler Geschlechterbilder bewusst zu werden und gewaltfreie Beziehungen führen zu können. Damit Hernals und Wien gewaltfrei und sicher wird für alle, die hier leben!

---

Als Willenskundgebung soll diese Resolution in geeigneter Form an die Bevölkerung kundgemacht werden. Die

### **KUNDMACHUNG**

soll durch Aushang in der gassenseitigen Amtsvitrine des Magistratischen Bezirksamtes 17 binnen 3 Werktagen auf die Dauer von ca. 30 Kalendertagen erfolgen und auf der Website des Bezirks Hernals veröffentlicht werden.

Für die Fraktion Grüne Alternative Hernals  
Richard Heuberger, Klubvorsitzender